

IMMOBILIEN BUSINESS

Das Schweizer Immobilien-Magazin



WHO's WHO 2022

DIE 100 KÖPFE DER SCHWEIZER IMMOBILIENBRANCHE



Dieter Sommer
Privera

(sos) Dieter Sommer hat als CEO die Digitalisierung der Privera AG seit 2014 massiv vorangetrieben. Das Unternehmen, das zur Investis-Gruppe gehört, hat früh einen digitalen Mieterservice entwickelt und damit die Bearbeitung der Anfragen von Mietern und Kunden optimiert. Auch das Projekt Zentrale Wiedervermietung ist auf Sommers Engagement zurückzuführen: Der Leerstand in verwalteten Mietwohnungen konnte

um mehr als 50 Prozent reduziert werden – dank des Onlineprozesses, der es möglich macht, schneller Nachmieter zu finden. Ab Mitte des Jahres will sich Sommer neuen beruflichen Herausforderungen widmen. Im April hatte Investis seine vier Tochtergesellschaften Hauswartprofis, Privera, Rohr AG und Analysis Lab zusammengelegt.
www.privera.ch



Andreea Stefanescu
Solufonds

(sos) Andreea Stefanescu, CEO der Fondsleitung Solufonds und Vorstandsmitglied von Coptis, dem Berufsverband für die Immobilienverbriefungsbranche, ist eines besonders wichtig: Sie möchte die nachhaltige Förderung des Schweizer Fondsproduktionsstandortes sicherstellen und damit die vorhandenen Arbeitsplätze erhalten oder sogar ausbauen. Zur Wettbewerbsfähigkeit des Fondsplatzes soll auch die neue, ausschliesslich

qualifizierten Anlegern offenstehende Schweizer Fondskategorie Limited Qualified Investor Fund (L-QIF) beitragen, für welche sie sich die letzten Jahre mittels ihres Netzwerks stark eingesetzt hat. Ihre berufliche Karriere begann die Wirtschaftswissenschaftlerin 2002 bei der SwissRe-Fondsleitung, CEO von Solufonds ist sie seit 2018.
www.solufonds.com
www.coptis.org



Patrik Stillhart
Zug Estates

(sos) Zug Estates rangiert laut einer Analyse auf Rang zwei der klimabewusstesten Unternehmen der Schweiz. Für CEO Patrik Stillhart ist das positive Ergebnis auf die konsequente Zero-zero-Strategie des Unternehmens zurückzuführen, mit der ein CO₂-freier Betrieb des gesamten Portfolios angestrebt wurde. «Gleichzeitig zeigt es aber auch, dass die Immobilien- und Baubranche als einer der grössten Emittenten

von CO₂ die Möglichkeiten hat, ihren Fussabdruck deutlich zu verringern.» Zug Estates schaffte es, die Treibhausgasemissionen seit 2010 pro Quadratmeter Energiebezugsfläche von 17,3 auf derzeit 1,8 Kilogramm zu senken – ein Minus von beinahe 90 Prozent.
www.zugestates.ch

ANZEIGE

Asset Management

CREDIT SUISSE

Abonnieren Sie neue Perspektiven.

Entdecken Sie mit Novum spannende Immobilienthemen und erweitern Sie mit Scope Ihr Wissen über aktuelle Anlagethemen aus dem Asset Management. Unsere Magazine in digitaler Form:

credit-suisse.com/publications

Jetzt
abonnieren:

